

## Feldcheck - Einrichtungsanleitung

Der Feldcheck hilft Ihrem Unternehmen strukturiert zu arbeiten. Immer wieder kommt es vor, dass Informationen in Stammdaten nicht korrekt sind, unsauber eingetragen wurden, oder komplett fehlen. Auch wenn Belege an Kunden oder Lieferanten rausgeschickt werden passiert es, dass bestimmte Felder vergessen werden zu füllen.

Der Feldcheck sorgt auf diesen zwei Ebenen (Stammdaten und Belege) für eine klare Linie! Bestimmen Sie selber, welche Felder bei Ihnen überprüft – und das ganze Spiel hat ein Ende.

Hier zur Verdeutlichung ein paar Beispiele aus der Praxis:

- Das Feld „EK“ (Einkaufspreis) wurde vor dem Feldcheck nur zum Teil oder gar nicht gepflegt... Tödlich für die Kalkulation. Nach dem Einbau von Feldcheck kann nicht mal mehr abgespeichert werden, wenn das Feld nicht gefüllt ist.
- Das Feld Zahlungsart hat uns bisher immer Probleme gemacht – weil es schlicht vergessen wurde auszufüllen. Die Folge ist, dass diese Pflichtinformation für Rechnungen fehlt. Wenn nun Rechnungen rausgesendet werden die keine Zahlungsart haben, gibt es eine Fehlermeldung und eine Korrektur ist direkt möglich.

Auf den nächsten Seiten werden Ihnen Fragen und Tabellen begegnen, die Sie für die Aufbereitung Ihrer Feldcheck-Überprüfung benötigen – um Zeit, Kraft und letztendlich auch Geld zu sparen!

Bitte gehen Sie die folgenden Seiten so detailreich wie möglich durch. **Ihre Vorarbeit bestimmt im Wesentlichen die Qualität der Umsetzung des Feldchecks!**

### Fragenkatalog

Für welche <b>Stammdaten</b> soll der Feldcheck gelten?	<input type="radio"/> Artikel <input type="radio"/> Adressen <input type="radio"/> Personal <input type="radio"/> Notizen <input type="radio"/> Anlage <input type="radio"/> Set
Für welche <b>Belege</b> soll der Feldcheck gelten?	<input type="radio"/> Angebot <input type="radio"/> Auftrag <input type="radio"/> Lieferschein <input type="radio"/> Rechnung <input type="radio"/> Bestellung <input type="radio"/> Gutschrift <input type="radio"/> _____ <input type="radio"/> _____ <input type="radio"/> _____

#### Bitte beachten Sie:

Momentan stehen nur die oben aufgeführten **Stammdaten** für die Abfrage zur Verfügung.

Der Feldcheck ist nur für Ihre lizenzierten Module funktionsfähig. Es werden keine Module vorausgesetzt, oder automatisch dazu erworben.

Artikel	= <b>ART</b>	Notizen	= <b>NOT</b>
Adressen	= <b>ADR</b>	Anlagen	= <b>ANL</b>
Personal	= <b>PER</b>	Sets	= <b>SET</b>

[illegible]

Zu bestimmten Feldern sind weiterführende Abfragen sinnvoll. Ein Beispiel wäre im Bereich der Adress-Stammdaten. Das Feld „Kundennummer“ ist nur interessant bei Lieferanten. Demnach soll das Feld „Kundennummer“ nur ein Pflichtfeld sein, wenn der Adresstyp der Adresse auf „Lieferant“ steht. Ansonsten ist das Feld nicht zur Speicherung notwendig.

Detmolder Straße 235  
33615 Bielefeld  
Telefon: 0521/52207-0  
Telefax: 0521/52207-11

Telefon: 0521/52207-0  
Telefax: 0521/52207-29  
Email: [info@netsoft-metall.de](mailto:info@netsoft-metall.de)  
Internet: <http://www.netsoft-metall.de>

Filiale Nord: 28217 Bremen  
Konsul-Schmidt-Straße 8Q / Port 3  
Telefon: 0421/2007977-0  
Telefax: 0421/2007977-9

[illegible]



# Anhang

## Beispiele für die aufgeführten Abfragelogiken

<b>Pflichtfeld</b>	Wenn dieses Feld keinen Inhalt hat, kommt eine <b>Fehlermeldung</b> und es kann nicht abgespeichert werden. Speichern ist erst möglich, wenn ein Inhalt gesetzt wurde.
<b>Wenn leer, dann „_Hilfsartikel“</b>	<b>WENN-DANN-Bedingung:</b> Hier bedeutet es: Wenn das Feld leer ist, dann wird automatisch beim Speichern der Text „_Hilfsartikel“ in das Feld gesetzt
Wenn <b>Typ = Lieferant</b> , dann Pflichtfeld	Abfragen nach weiterführenden Bedingungen sind an manchen Stellen logisch sehr sinnvoll. Z.B. ist die UstID-Nr. nicht bei allen Adresstypen (z.B. Objekt) notwendig. Hier wird Sie nur bei Lieferanten zum Pflichtfeld.